

Anlage 1

Hygieneplan zum Schutz vor Verbreitung der SARS-CoV-2, Handreichung (September 2020)

(Lehrerschaft/Mitarbeiter*innen)

Was ist zu beachten?	Wann? Wie/ Wie oft?	Womit? Wo?
Schulgelände	Auf dem Schulgebäude tragen die Lehrkräfte eine Mund- und Nasenabdeckung.	Vor und nach dem Unterricht, aber auch während der Pausen.
Schulgebäude	Im Schulgebäude tragen die Lehrkräfte eine Mund- und Nasenabdeckung. Im Klassenraum darf die Mund- und Nasenabdeckung abgelegt werden, wenn 1,5 Meter Abstand zu den Kindern eingehalten wird.	Im Schulgebäude. Persönliche Ausrüstung. Visiere sind nicht erlaubt. „Ersatzmasken“ stellt die Gemeinde zur Verfügung.
Schuleintritt/ Schulaustritt	1,5 Meter Abstand halten Markierungen beachten zügig durch Türrahmen gehen Dienstbeginn/ Dienstende über den Haupteingang/Seiteneingang	Haupteingang Seiteneingang

Anlage 1

Hygieneplan zum Schutz vor Verbreitung der SARS-CoV-2, Handreichung (September 2020)

(Lehrerschaft/Mitarbeiter*innen)

Hände waschen	vor und nach Dienstbeginn/ vor und nach dem Frühstück	Seife/ in der Klasse/ WC (Beachtung der Händewaschregel)
Hände waschen	bei Verschmutzung oder Tierkontakt müssen die Hände gewaschen werden	Seife/ in der Klasse/ WC (Beachtung der Händewaschregel)
Hände waschen	nach Kontakt mit potentiell kontaminiertem Material	Seife/ in der Klasse/ WC (Beachtung der Händewaschregel)
Nies-Etikette	Niesen und Husten in die Ellenbeuge & von anderen Personen abwenden	überall im Gebäude/ anschließend Händewaschen Seife/ in der Klasse/WC (Beachtung der Händewaschregel)
Toilettengang	Wir verfügen über keine Unisex-Toiletten! Deshalb bitte auf die ausgeschilderte Geschlechtertrennung achten. (Keine Toilette für <u>körperlich behinderte</u> Menschen nutzen)	Damen-Toilette (EG) Herren-Toilette (OG Altbau)
Pausengang	Individuell festlegen, versetzte Zeiten 2 Meter Abstand halten Keine Fangspiele/ Pferdchenspiele/ Spiele mit Körperkontakt/ Pausenspiele im Foyer/ ... Jede Lehrkraft übernimmt die Pausenaufsicht für die Klasse	Raumwegekonzept für die Klasse beachten

Anlage 1

Hygieneplan zum Schutz vor Verbreitung der SARS-CoV-2, Handreichung (September 2020)

(Lehrerschaft/Mitarbeiter*innen)

Was ist zu beachten?	Wann? Wie/ Wie oft?	Womit? Wo?
Frühstück/ „Mitbringsel“	kein Tausch von Lebensmitteln kein Geburtstagskuchen (nur verpackte Lebensmittel)/ keine offenen Süßigkeiten im Lehrerzimmer/ Gläser & Tassen & Geschirr werden direkt nach dem Gebrauch weggeräumt/ Küchenplan einhalten	im Klassenraum/ Lehrerzimmer
Was ist zu beachten?	Wann? Wie/ Wie oft?	Womit? Wo?
Wassertrinken	Falls Lehrkräfte Wasser aus dem Wasserhahn trinken, Wasser vorher 5 Minuten laufen lassen (am Morgen/ nach einem Wochenende). Becher/ Gläser verwenden-> Spülmaschine nutzen – nicht selbst spülen!	in jeder Klasse/ Schulküche

Anlage 1

Hygieneplan zum Schutz vor Verbreitung der SARS-CoV-2, Handreichung (September 2020)

(Lehrerschaft/Mitarbeiter*innen)

<p>Klassenraum: -Lernmaterialien/ Arbeitsmaterialien</p>	<p>Jede Lehrkraft/ jede Gruppe / jeder Klassenverband nutzt nur seine Lernmaterialien/ Arbeitsmaterialien. Zusätzliche Materialien nach jedem Gebrauch reinigen (z.B. Sportmaterial,...)</p>	<p>Reinigung der Oberflächen mit Seife/fettlösender Lauge</p>
Was ist zu beachten?	Wann? Wie/ Wie oft?	Womit? Wo?
<p>Klassenraum: -Tafel/ Fenster/ Sitzplätze</p>	<p>Die Tafel wird nur von der Lehrkraft gereinigt. Die Fenster werden nur von der Lehrkraft geöffnet – regelmäßiges Stoßlüften (1x pro Stunde). Jede Lehrkraft/ jedes Kind sitzt täglich auf demselben Stuhl/ Platz (Nr. 0). Bildung von Gruppentischen und Gruppenarbeit ist nicht gestattet. Bildung von Kleingruppen, die in einer anderen Klasse lernen/ arbeiten sollen, ist nicht gestattet. GL-Lehrkräfte/Integrationshelfer*innen: kein „naher“/„persönlicher“ Kontakt zum Kind</p>	<p>vorgeschriebene Klasse nach Plan</p>

Anlage 1

Hygieneplan zum Schutz vor Verbreitung der SARS-CoV-2, Handreichung (September 2020)

(Lehrerschaft/Mitarbeiter*innen)

1.Hilfemaßnahmen	alle Maßnahmen nur mit Handschuhen ausführen benutzte Kühl-Akkus in den Eimer (Küche) zum Reinigen in fettlösende Lauge legen	in jeder Klasse sind Handschuhvorräte im 1. Hilfe-Fach
Was ist zu beachten?	Wann? Wie/ Wie oft?	Womit? Wo?
Telefon Sekretariat	das Telefon im Sekretariat nach jedem Gebrauch reinigen (Aufgabe der Nutzer)/ keine Kinder telefonieren lassen	Reinigungsmittel/Wischlappen

Ergänzungen:

Hautpflege: Bei trockener Haut durch häufige Händewaschungen kann eine persönliche_Hautschutzcreme sinnvoll sein.

Gesundheit: Wer Krankheitssymptome hat, darf nicht in die Schule kommen! Allergien müssen schriftlich bestätigt werden.

Verhalten bei folgenden Erkrankungen:

Durchfallerkrankungen

Bei einem Auftreten von Brech-Durchfallerkrankungen sind unter anderem folgende Maßnahmen zu beachten: Eltern des Kindes informieren. Das betroffene Kind ist bis zur Abholung durch die Eltern von den anderen Kindern getrennt zu betreuen. Bei der pflegerischen Versorgung von erkrankten Kindern sollte das Personal Einmalhandschuhe, (Schutzkittel) und ggf. einen geeigneten Mund-Nasen-Schutz tragen. Nach Beenden der Tätigkeit wird die Schutzkleidung sofort in einem geschlossenen Müllbeutel entsorgt. Nach dem Umgang mit dem erkrankten Kind und nach Ablegen der Einmalhandschuhe ist eine hygienische Händedesinfektion durchzuführen. Auch auf die Händehygiene der Schülerinnen und Schüler (erkrankte und nicht erkrankte Kinder und Jugendliche) sollte intensiv hingewiesen werden. Nach jeder Toilettenbenutzung durch eine Schülerin oder einen Schüler, die/der an Durchfall erkrankt ist, sind Toilettenbecken und WC-Sitz gründlich zu reinigen und zu desinfizieren. Auch weitere Oberflächen, mit denen die Kinder und Jugendlichen intensiven Kontakt hatten, sind zu desinfizieren (Viruswirksamkeit des Desinfektionsmittels beachten: zum Beispiel bei Rota- und Norovirus). Die Eltern aller Schülerinnen und Schüler sind über vermehrt aufgetretene Durchfallerkrankungen zu informieren.

Kopflausbefall

Bei einem Auftreten von Kopflausbefall sind unter anderem folgende Maßnahmen zu beachten: Eltern des betroffenen Kindes informieren. Kind bis zur Abholung durch die Eltern nach Möglichkeit getrennt betreuen. Eltern der anderen Kinder über Kopflausbefall in der Einrichtung informieren und sensibilisieren. Leitungen von Schulen und Ausbildungseinrichtungen sind verpflichtet das Gesundheitsamt über Kopflausbefall namentlich zu benachrichtigen.